

## Bildungsstand 2021

Folgt man der abgestimmten Erwerbsstatistik kommt in der Steiermark dem Lehrabschluss als höchste abgeschlossene Ausbildung eine überproportional hohe Bedeutung zu. 2021 hatte, mit einem Anteil von 37,4 %, mehr als jede dritte Person im Alter zwischen 25 und 64 Jahren einen Lehrabschluss als höchsten Bildungsabschluss vorzuweisen. Anteilsmäßig höhere Werte werden im Bundesländervergleich lediglich in Kärnten (38,2 %) sowie in Oberösterreich (37,5 %) erzielt, der Bundesschnitt liegt bei 32,6 %. Insbesondere bei den Männern spielt die Lehre eine bedeutende Rolle: 45,1 % der 25-64-jährigen Männer in der Steiermark aber nur 29,5 % der Frauen zwischen 25 und 64 Jahren verfügten im Jahr 2021 über höchstens einen Lehrabschluss. Bei Frauen hingegen dominiert der Abschluss einer mittleren und höheren Schule (33,3 %).

Differenziert man nach Bezirken, weisen die Südoststeiermark 45,7 %, Leibnitz (45,4 %) und Liezen (45,0 %) die höchsten Anteile an Personen mit höchstens einem Lehrabschluss auf. Im Österreichvergleich zeigt sich, dass lediglich im Bezirk Spittal an der Drau im Jahr 2021 mit 46,0 % anteilmäßig mehr Personen zwischen 25 und 64 Jahren einen Lehrabschluss als höchsten Bildungsstand aufwiesen als in der Südoststeiermark. Insgesamt nehmen gleich sechs steirische Bezirke im Österreichvergleich die Plätze zwei bis sieben unter den TOP-10 Bezirken mit dem höchsten Anteil an Personen mit Lehrabschluss ein.

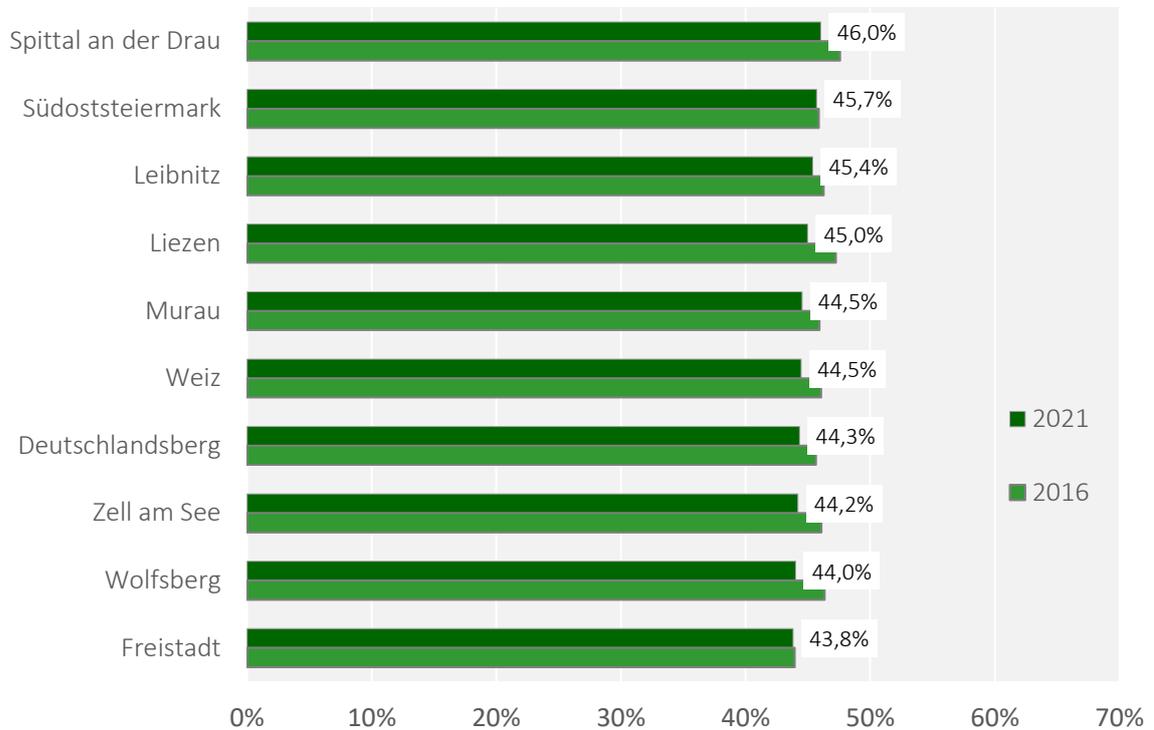
Mit Stichtag 31.12.2022 waren in der Steiermark 15.275 Lehrlinge (-53 bzw. - 0,3 % im Vorjahresvergleich) Lehrlinge bei der Wirtschaftskammer gemeldet. Etwas weniger als ein Drittel davon (31,6 % bzw. 4.832) befanden sich im ersten Lehrjahr. Im Vergleich zu den Vorjahren nahm die Anzahl an Lehrlingen im ersten Lehrjahr zu (2021: 4.778 Lehrlinge, 2020: 4.351 Lehrlinge, 2019: 4.771 Lehrlinge), wobei vor 15 Jahren noch deutlich mehr Personen in der Steiermark eine Lehre begonnen hatten (2007: 6.195 Personen im ersten Lehrjahr, 2006: 6.109).

Im Zeitverlauf betrachtet zeigt sich, dass der Lehrabschluss als höchster Bildungsabschluss leicht an Bedeutung verliert und auch der Anteil an Personen mit höchstens einem Pflichtschulabschluss leicht rückläufig ist. Rund 14,9 % der steirischen Wohnbevölkerung zwischen 25 und 64 Jahren hatten im Jahr 2021 maximal einen Pflichtschulabschluss vorzuweisen, 2016 waren es noch 15,5 %. Im Gegensatz dazu stieg der Anteil der steirischen Wohnbevölkerung (25-64 Jahre) mit einem tertiären Bildungsabschluss seit 2016 um +2,3 Prozentpunkte auf 18,0 % im Jahr 2021 an, liegt aber weiterhin unter dem Bundesschnitt (19,7 %). Der höchste Anteil an Personen mit einem Hochschulabschluss findet sich weiterhin in Wien (2021: 29,5 %).

Nähere Informationen zum Bildungsstand finden sich unter: <https://wibis-steiermark.at/bevoelkerung/bildung/bildungsstand-der-wohnbevoelkerung/>

Zum Thema» <https://wib.is/b4>

Abbildung 1: TOP-10 Bezirke mit dem höchsten Anteil an Personen mit max. einem Lehrabschluss (25-64 Jahre)



Quelle: STATISTIK AUSTRIA 2023, Abgestimmte Erwerbsstatistik; eigene Berechnung und Darstellung JR-POLICIES.